HELMUT D. FANGMANN NORMAN PAECH (Hg.)

RECHT JUSTIZ UND FASCHISMUS

NACH 1933 UND HEUTE

Juristische Gesamtbibliothek der Technischen Hochschule

B 42 836

presseverlag ralf theurer

INHALT

Vorwort der Herausgeber	. /
Einleitung von Norman Paech	9
RECHT UND JUSTIZ IM DEUTSCHEN FASCHISMUS	
Helmut D. Fangmann: Faschistische Justiz	17
Bernd-Rüdeger Sonnen: Strafjustiz im Nationalsozialismus	33
Roderich Wahsner: Arbeitsrecht und Arbeitsgerichtsbarkeit im Dritten Reich	40
Udo Reifner: Freie Advokatur oder Dienst am Recht	49
NACHKRIEGSJUSTIZ IN DER BRD	
Helmut Kramer: Die Aufarbeitung des Faschismus durch die Nachkriegsjustiz in der Bundesrepublik Deutschland	<i>7</i> 5
Günther Wieland: Besonderheiten der Strafverfahren zur Ahndung von Nazi-Justizverbrechen	94
Karl-Heinz Schöneburg: Faschistische Justiz – antifaschistische Alternativen	100

Heinz Düx: Wiedergutmachung gegenüber den Opfern von NS-Verbrechen	105
Hans Mertens: Politische Strafjustiz in der Adenauer-Ära	112
Günther Schwarberg: Der Kindermord am Bullenhuser Damm Oder: Wie ein Massenmörder der Strafe entzogen wird	117
Barbara Hüsing: Bericht über die Nebenklagevertretung in Sachen Arnold Strippel	120
Brigitte Jurgenowski: Die Rolle der Justiz im Nationalsozialismus aus der Sicht eines Richters am OLG Düsseldorf	123
NEOFASCHISMUS	
Vladimir V. Pustogarov: Politische und soziale Funktionen des modernen Faschismus (Thesen)	129
Reinhard Kühnl: Neofaschismus in der BRD – Entstehung und soziale Funktion	134
Norman Paech: Staat und Antifaschismus	151
Literaturhinweise	171
Die Autoren	174